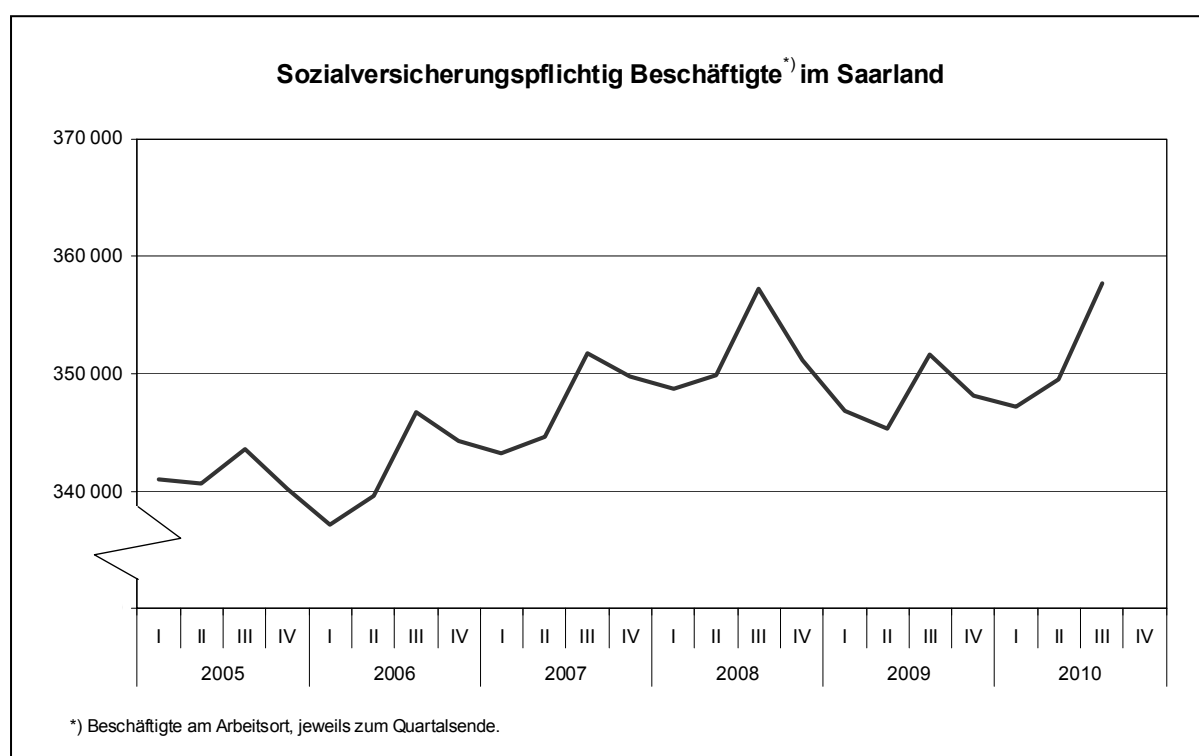


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.2010

Ausgegeben im Juni 2010

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2011.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik	3
Definitionen von Begriffen und Merkmalen	4
Schaubild	7

Tabellen

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.09.2010 nach Strukturmerkmalen	8
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen am 30.09.2010 nach ausgewählten Merkmalen.....	9
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.09.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung	10
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.09.2010 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen	11
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.09.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen	12
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 30.09.2010 in den Gemeinden	13
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.09.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	14
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.09.2010 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung.....	15
8a Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.09.2010 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung.....	15
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.09.2010 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	16
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.09.2010 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	18
11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.09.2010 nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden	20
12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.09.2010 nach Altersklassen.....	20

VORBEMERKUNGEN

Mit diesem Statistischen Bericht setzt das Statistische Amt die vierteljährliche Berichterstattung mit Ergebnissen der Beschäftigungsstatistik fort. Dargestellt werden Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einschließlich der Auszubildenden mit ihrer Haupttätigkeit in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung sowie nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen. Die Basis hierfür bilden Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik. Diese beruht auf den vierteljährlichen Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung geführten Versichertenkonten.

Zusätzlich erscheinen einmal jährlich, jeweils zum Stichtag 30. Juni, Auswertungen zum Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten sind in dieser Veröffentlichung nicht enthalten. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit wahrgenommen. Personen, die ausschließlich einer kurzzeitigen Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, sind hier ebenfalls nicht berücksichtigt.

Verfahrensbedingt haben die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, während dieses Zeitraums die Ergebnisse bei Berichtigungsbedarf zu ändern. Die im vorliegenden Bericht dargestellten Ergebnisse beruhen auf Online-Auswertungen aus einer Ergebnisdatenbank der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Auswertungsstand: April 2011.

Ab dem 1. Januar 2005 ist die bisherige Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten infolge der Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung aufgegeben worden. Ein weiterer Nachweis ist nicht mehr möglich.

Ab dem Stichtag 30. Juni 2008 werden Auszubildende neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre sind damit nicht mehr enthalten. Fehlerhafte Signierungen zu einzelnen Merkmalen im Datenmaterial werden nicht sachlogisch korrigiert, sondern konsequent als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet.

1) In der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. 2) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigungsstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 1. Januar 1999.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung - (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594)¹⁾. Die Bundesagentur für Arbeit ist unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - SGB IV vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3 845)¹⁾, eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen. Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen Daten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung – DEÜV § 2) die Arbeitgeber/innen. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6, 8 bis 13).

Mit Inkrafttreten der DEÜV zum 1. Januar 1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Annahmestellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Versicherte der Bahnversicherungsanstalt und der Seekasse die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung seit dem 1. Oktober 2005 die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, wenn diese die Rentenversicherung durchführt, für die übrigen Versicherten die Deutsche Rentenversicherung Bund.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 „Definitionen von Begriffen und Merkmalen“ näher erläutert.

Art der Meldung

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern/-innen für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV).
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV).
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 10 DEÜV).
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV).

- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Datenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zahlenwerte kleiner drei und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, sind mit „.“ anonymisiert.

Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter bzw. Arbeiterinnen und Angestellte einschließlich der Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten und Beamtinnen.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen und Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs.1 SGB IV (neu) ausüben werden in dieser Veröffentlichung bis auf weiteres nicht nachgewiesen.

Seit 1990 waren folgende Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten maßgebend:

Zeitraum	Monatliches Entgelt
1.1.1990 - 31.12.1990	470 DM
1.1.1991 - 31.12.1991	480 DM
1.1.1992 - 31.12.1992	500 DM
1.1.1993 - 31.12.1993	530 DM
1.1.1994 - 31.12.1994	560 DM
1.1.1995 - 31.12.1995	580 DM
1.1.1996 - 31.12.1996	590 DM
1.1.1997 - 31.12.1997	610 DM
1.1.1998 - 31.12.1998	620 DM
1.1.1999 - 31.03.2003	630 DM / 325 Euro
seit 1.4.2003	400 Euro

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der/die Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die angeschlossene Berufsausbildung. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer/-innen

Als Ausländer bzw. Ausländerinnen gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind und für die eine Staatsangehörigkeit erfasst wurde. Staatenlose und Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“ werden seit dem Stichtag 30. Juni 2007 nicht mehr zur Gruppe der Ausländer gezählt.

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesagentur für Arbeit.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch am Wohnort nachgewiesen. Als Arbeitsort gilt die Gemeinde, in der der Betrieb angesiedelt ist, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den Kategorien „vollzeitbeschäftigt“ und „teilzeitbeschäftigt“ unterschieden. Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (= Vollzeit) liegt.

Wirtschaftszweige

Der Wirtschaftszweig wird ab 2008 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ verschlüsselt. Die Gliederung der WZ 2008 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393 S.1) veröffentlicht wurde.

Formaler Aufbau der WZ 2008

Gliederungsebene	Anzahl	Kode
Abschnitte	21	A-U
Abteilungen	88	01-99
Gruppen	272	01.1-99.0
Klassen	615	01.11-99.00
Unterklassen	839	01.11.0-99.00.0

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Methodische Änderungen beim Umstieg der Klassifikation der Wirtschaftszweige nach WZ 2003 auf WZ 2008:

Ergebnisse aus der Beschäftigungsstatistik nach wirtschaftsfachlicher Gliederung der neuen WZ 2008 sind größtenteils mit den Ergebnissen aus der Vorgängerversion WZ 2003 nicht vergleichbar. Beim Übergang auf die WZ 2008 wurde nicht nur die Gliederungsstruktur der Wirtschaftszweigklassifikation in einigen Bereichen umfassend geändert, es wurde auch der Abdeckungsbereich der Klassifikation erweitert. Um geänderte Produktionsformen und neue Tätigkeiten zu berücksichtigen, wurden auf der obersten Klassifikationsebene konzeptionell neue Gliederungspositionen geschaffen und neue Unterteilungen eingeführt. Die WZ 2008 ist in einigen Bereichen tiefer gegliedert als ihre Vorgängerversion, vor allem im Bereich der Erbringung von Dienstleistungen sind alle Hierarchieebenen betroffen.

Auf der obersten Hierarchieebene der WZ 2008 lassen einige Abschnitte mit der Vorgängerversion der Klassifikation einen einfachen Vergleich zu. Allerdings verhindert die Einführung neuer Positionen auf Abschnittsebene, z. B. der Abschnitt "Information und Kommunikation", einen Gesamtvergleich zwischen der WZ 2008 und der WZ 2003.

Zeichenerklärung

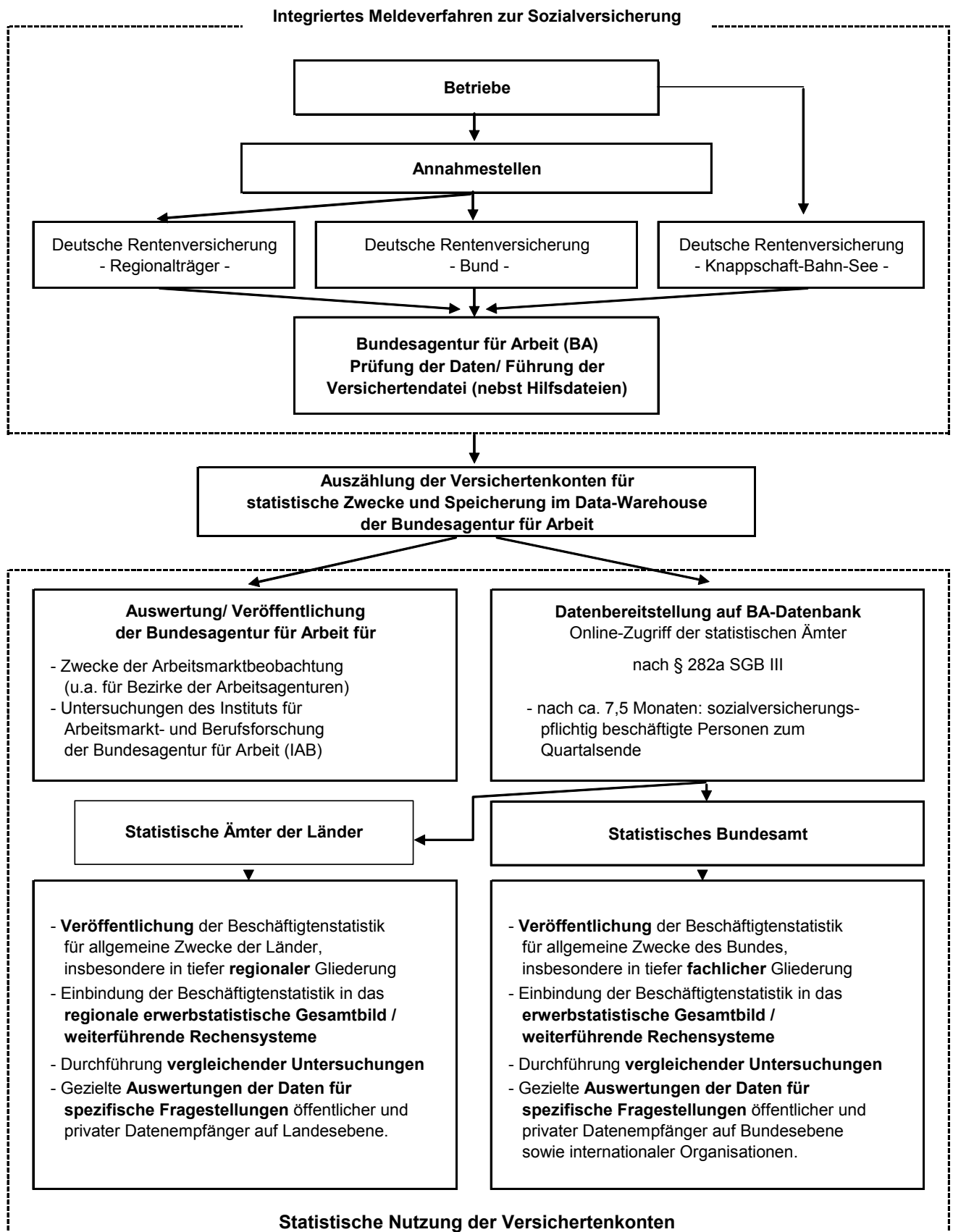
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- SGB = Sozialgesetzbuch
- a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



Statistisches Bundesamt, Fachserie 1, R 4.2.1, 1. Vj/2008

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.09.2010 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins-gesamt		Männ-lich	Weib-lich	Veränderung gegenüber 30.06.2010			Veränderung gegenüber 30.09.2009		
	Anzahl	%			Anzahl	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	ins-gesamt	männ-lich
			%							
Beschäftigte insgesamt	357 724	100	201 859	155 865	2,3	2,1	2,7	1,7	1,3	2,2
dar. Auszubildende	23 846	6,7	13 357	10 489	22,1	23,2	20,7	- 2,7	- 3,0	- 2,2
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	12 938	3,6	7 511	5 427	32,2	30,1	35,1	- 3,5	- 4,1	- 2,6
20 bis 30	66 408	18,6	35 648	30 760	3,4	3,4	3,5	3,1	4,3	1,7
30 bis 40	69 616	19,5	39 638	29 978	0,7	0,6	0,7	0,2	- 0,4	1,0
40 bis 50	108 341	30,3	60 989	47 352	0,3	0,1	0,6	- 0,6	- 1,2	0,1
50 bis 60	84 076	23,5	47 655	36 421	1,6	1,1	2,2	3,6	2,3	5,3
60 und mehr	16 345	4,6	10 418	5 927	4,5	4,2	5,1	15,5	14,8	16,8
nach Staatsangehörigkeit										
Deutsche Beschäftigte	327 326	91,5	181 908	145 418	2,4	2,1	2,7	1,6	1,2	2,2
Ausländische Beschäftigte ¹⁾	30 288	8,5	19 883	10 405	2,0	1,9	2,4	2,7	2,5	3,1
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	21 260	5,9	13 858	7 402	1,8	1,9	1,6	1,0	0,6	1,8
nach beruflicher Ausbildung ²⁾										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	242 111	67,7	136 415	105 696	1,0	0,7	1,3	1,2	0,5	2,1
davon mit Abschluss an einer Berufsfach-/ Fachschule ³⁾	212 531	59,4	117 939	94 592	0,9	0,6	1,2	0,9	0,2	1,6
Fachhochschule ⁴⁾	11 062	3,1	7 243	3 819	2,9	1,8	4,9	3,8	2,2	7,0
wiss. Hochschule, Universität ⁵⁾	18 518	5,2	11 233	7 285	0,8	0,4	1,4	3,9	2,5	6,1
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	58 434	16,3	32 887	25 547	7,0	7,3	6,7	0,2	0,9	- 0,7
nach Berufsbereichen ^{6) 7)}										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 496	1,0	2 493	1 003	2,4	1,5	4,6	- 4,1	- 4,8	- 2,4
Bergleute, Mineralgewinner	1 347	0,4	1 341	6	- 3,6	- 3,6	- 14,3	- 17,0	- 17,0	- 14,3
Fertigungsberufe	113 390	31,7	97 136	16 254	3,0	2,9	3,9	2,5	2,3	3,8
Technische Berufe	18 441	5,2	15 830	2 611	0,9	0,4	4,1	- 0,3	- 1,0	4,4
Dienstleistungsberufe	216 343	60,5	81 900	134 443	1,9	1,3	2,3	1,7	1,3	2,0
Sonstige Arbeitskräfte	4 687	1,3	3 151	1 536	12,2	10,3	16,3	1,5	- 0,1	4,8
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung ⁷⁾										
Vollzeitbeschäftigte	292 950	81,9	191 211	101 739	2,5	2,1	3,3	1,0	0,9	1,3
Teilzeitbeschäftigte	64 642	18,1	10 575	54 067	1,6	2,2	1,5	5,0	10,8	4,0
mit weniger als 18 Wochenstunden	13 415	3,8	2 915	10 500	3,2	1,8	3,5	11,9	13,2	11,5
mit 18 Wochenstunden und mehr	51 227	14,3	7 660	43 567	1,3	2,4	1,1	3,4	9,9	2,3
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ^{7) 8)}										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	897	0,3	603	294	6,4	8,8	1,7	3,6	7,1	- 3,0
B-F Produzierendes Gewerbe	123 522	34,5	101 380	22 142	1,8	1,8	1,9	- 0,7	- 0,8	- 0,3
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	103 229	28,9	83 338	19 891	1,3	1,2	1,8	- 1,2	- 1,4	- 0,4
C Verarbeitendes Gewerbe	94 002	26,3	75 404	18 598	1,5	1,5	1,8	- 0,7	- 0,7	- 0,7
F Baugewerbe	20 293	5,7	18 042	2 251	4,0	4,2	2,7	1,8	1,9	0,6
G-U Dienstleistungsbereiche	233 287	65,2	99 865	133 422	2,6	2,4	2,8	3,1	3,6	2,7
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	75 525	21,1	38 253	37 272	2,9	2,3	3,4	1,8	1,5	2,1
J Information und Kommunikation	8 673	2,4	5 987	2 686	1,5	1,4	1,7	1,2	0,7	2,2
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistg.	12 609	3,5	5 326	7 283	1,8	1,7	1,9	2,7	1,2	3,8
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 332	0,4	699	633	2,7	1,5	4,1	- 14,8	- 9,2	- 20,2
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	41 683	11,7	21 982	19 701	4,6	4,5	4,7	11,4	16,7	6,0
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	82 160	23,0	23 720	58 440	1,6	1,1	1,8	1,6	- 0,8	2,6
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	11 305	3,2	3 898	7 407	3,0	2,5	3,3	- 0,6	- 2,2	0,3

1) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 2) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich abgeschlossener Lehr- oder Anlernausbildung. 4) Einschließlich Ingenieurschulen. 5) Einschließlich Lehrerausbildung. 6) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 7) Ohne Fälle "ohne Angabe". 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen
am 30.09.2010 nach ausgewählten Merkmalen**

Regionalverband Landkreis Land	Ins- gesamt ¹⁾	Veränd. gegen- über 30.09. 2009	Darunter (von Spalte Insgesamt) in den Wirtschaftsbereichen ²⁾					Und zwar (von Spalte Insgesamt)			Pendler- saldo ⁴⁾
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zieren- des Gewerbe (B-F)	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe (G-I)	Erbrg. v. Unter- neh- mens- dienst- leistg. (J-N)	Erbrg. v. öff. u. priv. Dienst- leistg. (O-U)	weiblich	Teilzeit- beschäf- tigte	auslän- dische Beschäf- tigte ³⁾	
Beschäftigte am Arbeitsort											
Regionalverband Saarbrücken	142 463	1,9	175	36 828	28 224	36 997	40 229	63 776	26 181	14 864	
Merzig-Wadern	28 488	0,6	196	9 811	8 367	2 458	7 653	14 194	5 932	1 706	
Neunkirchen	34 231	0,3	80	11 286	7 757	4 155	10 951	15 891	6 743	1 733	
Saarlouis	68 650	2,9	140	30 423	14 510	9 805	13 771	26 083	11 237	7 056	
Saarpfalz-Kreis	60 476	1,9	200	26 347	11 889	7 872	14 168	24 735	9 761	4 326	
St. Wendel	23 416	0,5	106	8 827	4 778	3 010	6 693	11 186	4 788	603	
Saarland	357 724	1,7	897	123 522	75 525	64 297	93 465	155 865	64 642	30 288	
Beschäftigte am Wohnort											
Regionalverband Saarbrücken	103 635	1,8	163	27 942	23 738	22 419	29 365	46 479	19 630	7 308	38 828
Merzig-Wadern	32 487	1,1	173	11 753	7 514	4 246	8 798	14 673	6 387	1 229	- 3 999
Neunkirchen	45 762	1,5	105	15 386	9 883	7 848	12 540	20 083	8 189	1 788	- 11 531
Saarlouis	68 369	1,7	161	26 250	14 410	11 058	16 488	28 737	12 050	3 844	281
Saarpfalz-Kreis	50 951	1,5	150	17 854	9 675	8 526	14 742	22 696	9 401	2 270	9 525
St. Wendel	31 150	1,1	101	11 048	5 689	4 905	9 407	13 653	6 026	579	- 7 734
Saarland	332 354	1,6	853	110 233	70 909	59 002	91 340	146 321	61 683	17 018	25 370

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Beschäftigte am Arbeitsort abzüglich Beschäftigte am Wohnort; positive Differenz bedeutet "Einpendlerüberschuss", negative Differenz bedeutet "Auspendlerüberschuss".

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.09.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung

Wirtschaftsgliederung ¹⁾ Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) Ausländer	Ins- gesamt ²⁾	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abge- schlossene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissen- schaftlichen Hochschule, Universität	
insgesamt						
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	897	420	404	9	7	197
B-F Produzierendes Gewerbe	123 522	83 527	76 820	3 789	2 918	23 020
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	103 229	72 172	65 986	3 451	2 735	19 229
C Verarbeitendes Gewerbe	94 002	64 876	59 596	2 858	2 422	17 960
F Baugewerbe	20 293	11 355	10 834	338	183	3 791
G-U Dienstleistungsbereiche	233 287	158 160	135 303	7 264	15 593	35 203
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	75 525	47 309	45 346	834	1 129	11 048
J Information und Kommunikation	8 673	6 376	3 194	853	2 329	713
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 609	10 395	9 276	502	617	1 429
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 332	910	811	64	35	124
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	41 683	22 160	18 107	1 379	2 674	7 605
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	82 160	64 280	52 884	3 318	8 078	12 618
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	11 305	6 730	5 685	314	731	1 666
unter 20	12 938	1 191	994	186	11	9 648
20 bis 25	31 457	14 060	13 271	648	141	12 038
25 bis 30	34 951	23 908	20 012	1 328	2 568	4 998
30 bis 35	34 117	24 887	20 485	1 348	3 054	3 268
35 bis 40	35 499	26 217	22 420	1 204	2 593	3 388
40 bis 45	51 121	38 531	33 826	1 716	2 989	4 826
45 bis 50	57 220	42 260	37 706	1 878	2 676	6 476
50 bis 55	47 939	34 419	31 003	1 344	2 072	6 196
55 bis 60	36 137	25 354	22 686	1 003	1 665	5 149
60 bis 65	14 660	10 383	9 343	376	664	2 256
65 und mehr	1 685	901	785	31	85	191
Zusammen ³⁾	357 724	242 111	212 531	11 062	18 518	58 434
darunter Ausländer ⁴⁾	30 288	13 447	11 610	392	1 445	8 002
darunter weiblich						
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	294	163	158	.	.	60
B-F Produzierendes Gewerbe	22 142	13 818	12 775	508	535	5 401
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	19 891	12 283	11 327	452	504	5 189
C Verarbeitendes Gewerbe	18 598	11 240	10 386	394	460	5 043
F Baugewerbe	2 251	1 535	1 448	56	31	212
G-U Dienstleistungsbereiche	133 422	91 713	81 657	3 307	6 749	20 081
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 272	23 759	22 867	317	575	5 548
J Information und Kommunikation	2 686	1 930	1 170	189	571	259
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	7 283	5 852	5 433	220	199	911
L Grundstücks- und Wohnungswesen	633	434	404	.	.	60
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	19 701	10 133	8 706	461	966	2 963
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	58 440	45 223	39 175	1 945	4 103	9 225
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	7 407	4 382	3 902	159	321	1 115
unter 20	5 427	514	384	122	8	4 031
20 bis 25	14 791	6 703	6 274	351	78	5 751
25 bis 30	15 969	11 603	9 561	622	1 420	1 848
30 bis 35	14 867	11 313	9 469	505	1 339	1 113
35 bis 40	15 111	11 347	9 952	404	991	1 210
40 bis 45	22 212	16 676	15 046	568	1 062	1 971
45 bis 50	25 140	18 174	16 655	557	962	2 946
50 bis 55	21 449	15 230	14 053	416	761	2 942
55 bis 60	14 972	10 272	9 562	214	496	2 553
60 bis 65	5 361	3 591	3 381	56	154	1 087
65 und mehr	566	273	255	4	14	95
Zusammen ³⁾	155 865	105 696	94 592	3 819	7 285	25 547
darunter Ausländer ⁴⁾	10 405	4 301	3 584	132	585	2 713

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe. 4) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.09.2010 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung nach WZ 2008	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Teilzeitbeschäft.	Auszubildende		Ausländer/-innen ²⁾
						insgesamt	weiblich	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	897	603	294	107	162	63	90
B-F	Produzierendes Gewerbe	123 522	101 380	22 142	7 269	7 955	1 361	13 091
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	103 229	83 338	19 891	6 448	5 356	1 182	11 305
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3 129	3 036	93	5	166	5	145
C	Verarbeitendes Gewerbe	94 002	75 404	18 598	6 017	4 926	1 104	10 979
10-12	Herst. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerz.	8 356	4 070	4 286	920	650	378	887
13-15	Herst. v. Text., Bekl., Leder, Lederw. u. Schuhen	423	116	307	26	12	7	181
16-18	Herst. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerz.	2 257	1 709	548	116	191	47	149
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	189	151	38	.	4	.	13
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	436	308	128	.	13	.	38
21	Herstellung v. pharmazeutischen Erzeugnissen	999	448	551	29	60	29	82
22-23	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffw., Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	7 745	5 732	2 013	539	318	95	1 467
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., Herst. v. Metall-erzeugn.	28 251	25 678	2 573	1 334	1 649	153	3 422
26	Herst. v. DV-Gerät., elektr. u. opt. Erzeugn.	1 258	932	326	72	44	9	84
27	Herstellung v. elektrischen Ausrüstungen	2 640	1 918	722	189	139	16	206
28	Maschinenbau	11 336	9 585	1 751	597	588	79	901
29-30	Fahrzeugbau	22 443	19 779	2 664	1 427	772	140	3 051
31-33	Sonst. Herst. v. Waren, Reparatur u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	7 669	4 978	2 691	755	486	141	498
D	Energieversorgung	3 572	2 828	744	237	226	57	51
E	Wasservers., Abwasser/ Abfall, Umweltverschm.	2 526	2 070	456	189	38	16	130
F	Baugewerbe	20 293	18 042	2 251	821	2 599	179	1 786
41-42	Hoch- und Tiefbau	5 580	5 101	479	145	364	27	673
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	14 713	12 941	1 772	676	2 235	152	1 113
G-U	Dienstleistungsbereiche	233 287	99 865	133 422	57 265	15 715	9 061	17 106
G-I	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	75 525	38 253	37 272	17 411	5 745	2 699	6 668
G	Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Kfz	53 015	24 388	28 627	13 240	4 421	2 058	3 663
45	Handel m. Kfz; Instandh. u. Rep. v. Kfz	8 102	6 505	1 597	447	1 185	165	492
46	Großhandel (ohne Kfz)	14 918	9 158	5 760	1 425	747	300	1 471
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	29 995	8 725	21 270	11 368	2 489	1 593	1 700
H	Verkehr und Lagerei	14 312	10 669	3 643	2 031	490	172	1 231
I	Gastgewerbe	8 198	3 196	5 002	2 140	834	469	1 774
J	Information und Kommunikation	8 673	5 987	2 686	960	403	138	435
58-60	Verlagswesen, audiov. Medien u. Rundfunk	2 141	1 215	926	455	102	.	105
61	Telekommunikation	339	292	47	26	5	.	13
62-63	Informationstechnolog. u. Informationsdienstleist.	6 193	4 480	1 713	479	296	92	317
K	Finanz- u. Versicherungs-DL	12 609	5 326	7 283	2 424	873	496	238
64	Erbringung v. Finanzdienstleistungen	7 868	3 286	4 582	1 642	545	328	117
65-66	Versich., Rückvers. u. Pens.kassen (o. Soz.vers.); mit Finanz- u. Versich.dienstl. verb. Tätigkeiten	4 741	2 040	2 701	782	328	168	121
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 332	699	633	206	71	37	50
M-N	Freiberufl., wissensch. u. techn. Dienstleister, sonst. wirtschaftl. Dienstleister	41 683	21 982	19 701	7 501	1 939	1 141	5 991
M	Freiberufl., wissensch. u. techn. DL	16 787	7 490	9 297	2 454	1 455	952	803
69-71	Freiberufliche und technische Dienstleister	13 211	5 812	7 399	1 623	1 177	760	442
72	Forschung und Entwicklung	2 199	1 187	1 012	671	86	57	306
73-75	Sonst. freiberufl. wissenschaftl. u. techn. DL	1 377	491	886	160	192	135	55
N	Sonstige wirtschaftliche DL	24 896	14 492	10 404	5 047	484	189	5 188
78.2, 78.3	dar. Überlassung v. Arbeitskräften	10 909	8 221	2 688	196	44	31	2 815
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	82 160	23 720	58 440	25 996	5 783	3 891	2 796
O	Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz.vers.	22 235	9 536	12 699	6 005	714	338	356
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	14 963	6 807	8 156	4 457	387	193	247
P	Erziehung und Unterricht	12 509	4 210	8 299	4 865	1 632	786	797
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	47 416	9 974	37 442	15 126	3 437	2 767	1 643
86	Gesundheitswesen	28 251	5 687	22 564	7 761	2 325	2 040	929
87-88	Heime und Sozialwesen	19 165	4 287	14 878	7 365	1 112	727	714
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleister; Priv. Haush.; Exterr. Org	11 305	3 898	7 407	2 767	901	659	928
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2 877	1 419	1 458	596	200	.	379
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	8 026	2 438	5 588	2 026	698	543	468
T	PH m. Hauspers.; DL + Herst. v. Waren d. PH	399	.	.	145	3	.	78
U	Exterritoriale Organisat. u. Körpersch.	3	.	.	-	-	-	3
	Insgesamt³⁾	357 724	201 859	155 865	64 642	23 846	10 489	30 288

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008). 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.09.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
insgesamt												
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	897	99	152	110	82	69	120	102	88	55	16	4
B-F Produzierendes Gewerbe	123 522	4 783	9 231	10 039	10 523	12 202	18 677	21 837	17 384	13 268	5 250	328
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	103 229	3 073	6 836	8 055	8 635	10 301	16 014	18 787	15 112	11 737	4 474	205
C Verarbeitendes Gewerbe	94 002	2 847	6 367	7 681	8 209	9 762	14 578	16 023	13 428	10 704	4 213	190
F Baugewerbe	20 293	1 710	2 395	1 984	1 888	1 901	2 663	3 050	2 272	1 531	776	123
G-U Dienstleistungsbereiche	233 287	8 046	22 071	24 801	23 512	23 228	32 323	35 280	30 466	22 814	9 394	1 352
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	75 525	3 102	7 534	7 864	7 402	7 699	10 740	11 477	9 317	6 972	2 890	528
J Information und Kommunikation	8 673	92	524	1 064	1 193	1 185	1 676	1 262	857	569	232	19
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 609	270	1 091	1 091	1 292	1 584	1 852	1 851	1 726	1 371	456	25
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 332	30	95	102	111	121	196	232	198	150	70	27
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	41 683	1 050	4 490	5 580	5 009	4 691	5 825	5 888	4 533	3 122	1 163	332
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	82 160	2 863	7 032	7 948	7 504	6 949	10 595	13 010	12 442	9 494	4 065	258
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	11 305	639	1 305	1 152	1 001	999	1 439	1 560	1 393	1 136	518	163
Zusammen ²⁾	357 724	12 938	31 457	34 951	34 117	35 499	51 121	57 220	47 939	36 137	14 660	1 685
männlich												
A Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	603	68	103	75	55	45	73	68	65	39	.	.
B-F Produzierendes Gewerbe	101 380	4 114	7 557	8 292	8 671	9 991	15 101	17 756	14 108	11 024	4 507	259
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	83 338	2 479	5 346	6 462	6 968	8 344	12 785	15 129	12 136	9 701	3 832	156
C Verarbeitendes Gewerbe	75 404	2 292	4 977	6 181	6 639	7 926	11 567	12 617	10 673	8 780	3 607	145
F Baugewerbe	18 042	1 635	2 211	1 830	1 703	1 647	2 316	2 627	1 972	1 323	675	103
G-U Dienstleistungsbereiche	99 865	3 322	9 003	10 615	10 524	10 352	13 735	14 256	12 317	10 102	4 783	856
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	38 253	1 682	3 582	3 880	3 904	3 940	5 310	5 540	4 640	3 658	1 729	388
J Information und Kommunikation	5 987	49	324	682	822	852	1 195	860	611	415	167	10
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	5 326	87	419	421	502	615	761	793	755	661	296	16
L Grundstücks- und Wohnungswesen	699	19	32	49	54	69	103	120	117	77	.	.
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	21 982	503	2 553	3 226	2 875	2 488	2 983	2 786	2 124	1 584	652	208
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	23 720	831	1 707	1 990	2 013	2 027	2 858	3 631	3 593	3 243	1 681	146
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	3 898	151	386	367	354	361	525	526	477	464	218	69
Zusammen ²⁾	201 859	7 511	16 666	18 982	19 250	20 388	28 909	32 080	26 490	21 165	9 299	1 119
weiblich												
A Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	294	31	49	35	27	24	47	34	23	16	.	.
B-F Produzierendes Gewerbe	22 142	669	1 674	1 747	1 852	2 211	3 576	4 081	3 276	2 244	743	69
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	19 891	594	1 490	1 593	1 667	1 957	3 229	3 658	2 976	2 036	642	49
C Verarbeitendes Gewerbe	18 598	555	1 390	1 500	1 570	1 836	3 011	3 406	2 755	1 924	606	45
F Baugewerbe	2 251	75	184	154	185	254	347	423	300	208	101	20
G-U Dienstleistungsbereiche	133 422	4 724	13 068	14 186	12 988	12 876	18 588	21 024	18 149	12 712	4 611	496
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 272	1 420	3 952	3 984	3 498	3 759	5 430	5 937	4 677	3 314	1 161	140
J Information und Kommunikation	2 686	43	200	382	371	333	481	402	246	154	65	9
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	7 283	183	672	670	790	969	1 091	1 058	971	710	160	9
L Grundstücks- und Wohnungswesen	633	11	63	53	57	52	93	112	81	73	.	.
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	19 701	547	1 937	2 354	2 134	2 203	2 842	3 102	2 409	1 538	511	124
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	58 440	2 032	5 325	5 958	5 491	4 922	7 737	9 379	8 849	6 251	2 384	112
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	7 407	488	919	785	647	638	914	1 034	916	672	300	94
Zusammen ²⁾	155 865	5 427	14 791	15 969	14 867	15 111	22 212	25 140	21 449	14 972	5 361	566

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 30.09.2010 in den Gemeinden

Gemeinde Regionalverband/Landkreis Land	Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte am Wohnort		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken, Landeshauptstadt	105 832	56 774	49 058	53 142	28 824	24 318
Friedrichsthal, Stadt	2 203	1 325	878	3 611	1 987	1 624
Großrosseln	794	354	440	2 827	1 601	1 226
Heusweiler	3 052	1 716	1 336	6 201	3 437	2 764
Kleinblittersdorf	3 226	1 861	1 365	3 672	1 982	1 690
Püttlingen, Stadt	3 717	1 825	1 892	6 679	3 748	2 931
Quierschied	1 570	771	799	4 589	2 544	2 045
Riegelsberg	1 397	623	774	5 212	2 771	2 441
Sulzbach/Saar, Stadt	6 967	4 364	2 603	5 572	3 187	2 385
Völklingen, Stadt	13 705	9 074	4 631	12 130	7 075	5 055
Regionalverband Saarbrücken	142 463	78 687	63 776	103 635	57 156	46 479
Beckingen	1 834	1 115	719	5 349	3 097	2 252
Losheim am See	3 791	2 065	1 726	5 526	3 091	2 435
Merzig, Kreisstadt	10 450	4 761	5 689	9 247	4 874	4 373
Mettlach	4 244	2 052	2 192	3 287	1 711	1 576
Perl	1 396	674	722	1 194	573	621
Wadern, Stadt	5 256	2 842	2 414	5 719	3 223	2 496
Weiskirchen	1 517	785	732	2 165	1 245	920
Landkreis Merzig-Wadern	28 488	14 294	14 194	32 487	17 814	14 673
Eppelborn	2 332	1 147	1 185	6 103	3 499	2 604
Illingen	3 597	2 016	1 581	5 694	3 147	2 547
Merchweiler	1 323	675	648	3 475	1 957	1 518
Neunkirchen, Kreisstadt	20 100	11 193	8 907	15 089	8 525	6 564
Ottweiler, Stadt	3 035	1 349	1 686	5 084	2 783	2 301
Schiffweiler	1 792	930	862	5 524	3 057	2 467
Spiesen-Elversberg	2 052	1 030	1 022	4 793	2 711	2 082
Landkreis Neunkirchen	34 231	18 340	15 891	45 762	25 679	20 083
Dillingen/Saar, Stadt	13 485	9 755	3 730	7 021	4 182	2 839
Lebach, Stadt	4 544	2 263	2 281	6 423	3 767	2 656
Nalbach	844	490	354	3 384	1 996	1 388
Rehlingen-Siersburg	1 997	1 095	902	5 120	2 973	2 147
Saarlouis, Kreisstadt	26 852	16 306	10 546	12 027	6 764	5 263
Saarwellingen	3 741	2 157	1 584	4 663	2 669	1 994
Schmelz	3 162	1 988	1 174	5 803	3 474	2 329
Schwalbach	2 259	1 172	1 087	5 922	3 340	2 582
Überherrn	3 256	1 987	1 269	4 058	2 330	1 728
Wadgassen	2 067	952	1 115	6 192	3 635	2 557
Wallerfangen	1 028	431	597	3 271	1 919	1 352
Bous	1 842	1 025	817	2 272	1 317	955
Ensdorf	3 573	2 946	627	2 213	1 266	947
Landkreis Saarlouis	68 650	42 567	26 083	68 369	39 632	28 737
Bexbach, Stadt	3 601	2 058	1 543	6 505	3 633	2 872
Blieskastel, Stadt	4 636	2 502	2 134	7 650	4 273	3 377
Gersheim	943	481	462	2 363	1 342	1 021
Homburg, Kreisstadt	30 404	17 951	12 453	14 407	7 905	6 502
Kirkel	3 799	2 369	1 430	3 539	1 924	1 615
Mandelbachtal	1 261	672	589	3 917	2 212	1 705
St. Ingbert, Stadt	15 832	9 708	6 124	12 570	6 966	5 604
Saarpfalz-Kreis	60 476	35 741	24 735	50 951	28 255	22 696
Freisen	1 480	1 038	442	2 894	1 667	1 227
Marpingen	862	422	440	3 657	2 078	1 579
Namborn	427	234	193	2 650	1 490	1 160
Nohfelden	1 833	1 022	811	3 632	2 084	1 548
Nonnweiler	3 301	1 859	1 442	3 093	1 760	1 333
Oberthal	545	234	311	2 031	1 109	922
St. Wendel, Kreisstadt	12 589	5 961	6 628	8 945	4 890	4 055
Tholey	2 379	1 460	919	4 248	2 419	1 829
Landkreis St. Wendel	23 416	12 230	11 186	31 150	17 497	13 653
SAARLAND¹⁾	357 724	201 859	155 865	332 354	186 033	146 321

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe.

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.09.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾	Regional- verband Saar- brücken	Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz- Kreis	St. Wendel	SAAR- LAND
	insgesamt						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	175	196	80	140	200	106	897
Produzierendes Gewerbe (B-F)	36 828	9 811	11 286	30 423	26 347	8 827	123 522
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	30 501	7 628	7 831	26 848	23 257	7 164	103 229
Verarbeitendes Gewerbe (C)	25 725	7 350	7 382	23 879	22 657	7 009	94 002
Baugewerbe (F)	6 327	2 183	3 455	3 575	3 090	1 663	20 293
Dienstleistungsbereiche (G-U)	105 450	18 478	22 863	38 086	33 929	14 481	233 287
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	28 224	8 367	7 757	14 510	11 889	4 778	75 525
Information und Kommunikation (J)	6 595	168	274	440	1 027	169	8 673
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	7 331	718	1 035	1 591	1 253	681	12 609
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	896	61	67	120	132	56	1 332
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	22 175	1 511	2 779	7 654	5 460	2 104	41 683
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw. (O-Q)	33 731	6 693	10 127	12 301	13 280	6 028	82 160
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	6 498	960	824	1 470	888	665	11 305
Zusammen ²⁾	142 463	28 488	34 231	68 650	60 476	23 416	357 724
	darunter weiblich						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	48	74	25	54	60	33	294
Produzierendes Gewerbe (B-F)	6 068	2 458	1 683	3 967	5 193	2 773	22 142
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	5 319	2 219	1 348	3 536	4 849	2 620	19 891
Verarbeitendes Gewerbe (C)	4 473	2 171	1 270	3 373	4 726	2 585	18 598
Baugewerbe (F)	749	239	335	431	344	153	2 251
Dienstleistungsbereiche (G-U)	57 656	11 660	14 183	22 062	19 482	8 379	133 422
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	13 351	4 703	4 107	7 315	5 489	2 307	37 272
Information und Kommunikation (J)	2 075	52	112	140	268	39	2 686
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	4 255	405	619	971	687	346	7 283
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	418	31	27	61	76	20	633
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	10 367	687	1 426	3 300	2 841	1 080	19 701
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw.(O-Q)	23 413	5 004	7 249	9 200	9 496	4 078	58 440
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	3 777	778	643	1 075	625	509	7 407
Zusammen ²⁾	63 776	14 194	15 891	26 083	24 735	11 186	155 865

1) Klassifikation der Wirtschaftszeige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.09.2010 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	142 463	127 554	14 864	116 216	26 181
Merzig-Wadern	28 488	26 776	1 706	22 553	5 932
Neunkirchen	34 231	32 486	1 733	27 476	6 743
Saarlouis	68 650	61 569	7 056	57 410	11 237
Saarpfalz-Kreis	60 476	56 132	4 326	50 670	9 761
St. Wendel	23 416	22 809	603	18 625	4 788
Saarland	357 724	327 326	30 288	292 950	64 642
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	63 776	57 993	5 766	42 687	21 059
Merzig-Wadern	14 194	13 456	736	8 927	5 267
Neunkirchen	15 891	15 307	581	9 922	5 965
Saarlouis	26 083	24 237	1 835	16 872	9 209
Saarpfalz-Kreis	24 735	23 505	1 223	16 320	8 394
St. Wendel	11 186	10 920	264	7 011	4 173
Saarland	155 865	145 418	10 405	101 739	54 067

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

8a. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.09.2010 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	103 635	96 286	7 308	83 949	19 630
Merzig-Wadern	32 487	31 251	1 229	26 098	6 387
Neunkirchen	45 762	43 962	1 788	37 556	8 189
Saarlouis	68 369	64 509	3 844	56 309	12 050
Saarpfalz-Kreis	50 951	48 665	2 270	41 502	9 401
St. Wendel	31 150	30 563	579	25 122	6 026
Saarland	332 354	315 236	17 018	270 536	61 683
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	46 479	43 842	2 622	30 731	15 723
Merzig-Wadern	14 673	14 212	457	9 125	5 548
Neunkirchen	20 083	19 445	635	13 027	7 047
Saarlouis	28 737	27 550	1 181	18 677	10 055
Saarpfalz-Kreis	22 696	21 883	808	14 696	7 976
St. Wendel	13 653	13 392	256	8 486	5 166
Saarland	146 321	140 324	5 959	94 742	51 515

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.09.2010
nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer		
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhochschule/ wissenschaftlichen Hochschule, Universität	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 384	1 771	1 658	113	880
Bergleute, Mineralgewinner	1 385	1 189	.	.	167
Fertigungsberufe					
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	396	144	139	5	165
Keramiker, Glasmacher	861	384	381	3	457
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 033	2 332	2 311	21	1 193
darunter Chemiearbeiter	2 669	1 574	1 559	15	770
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	975	668	648	20	147
darunter Drucker	774	535	515	20	107
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	440	302	.	.	85
Metallerzeuger, -bearbeiter	10 839	7 772	7 743	29	2 329
darunter Metallverformer (spanend)	10 839	7 772	7 743	29	2 329
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	21 457	15 326	15 230	96	3 577
darunter Schlosser	9 035	6 705	6 677	28	1 409
Mechaniker	5 502	3 752	3 705	47	1 041
Elektriker	8 479	6 166	6 087	79	1 223
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	9 929	6 722	6 659	63	2 634
Textil- und Bekleidungsberufe	347	210	.	.	66
darunter Textilverarbeiter	286	166	.	.	60
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	225	143	140	3	42
Ernährungsberufe	7 866	3 559	3 529	30	2 180
darunter Speisenerbereiter	4 688	1 681	1 672	9	1 409
Bauberufe	7 920	4 150	4 133	17	1 749
darunter Maurer, Betonbauer	1 985	1 276	1 272	4	313
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 985	1 276	1 272	4	313
Tischler, Modellbauer	1 779	1 166	1 156	10	322
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 776	1 349	1 344	5	622
Warenprüfer, Versandfertigmacher	4 513	2 685	2 623	62	809
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	10 688	3 348	3 318	30	3 430
Maschinisten und zugehörige Berufe	2 876	2 258	2 243	15	312
Zusammen	98 338	59 790	59 290	500	21 643
Technische Berufe					
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 416	5 884	1 153	4 731	120
darunter Ingenieure	6 060	5 558	1 117	4 441	113
Techniker, technische Sonderfachkräfte	11 984	10 129	8 746	1 383	642
darunter Techniker	8 943	7 680	6 479	1 201	329
Zusammen	18 400	16 013	9 899	6 114	762

**Noch: 9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.09.2010
nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer		
	Berufsfach-/ Fachschule		Fachhochschule/ wissenschaftlichen Hochschule, Universität		
Dienstleistungsberufe					
Warenkaufleute	26 510	18 673	17 924	749	3 771
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 540	10 999	9 899	1 100	1 590
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	10 248	8 899	7 992	907	1 106
Verkehrsberufe	21 945	11 953	11 810	143	3 972
darunter Berufe des Landverkehrs	9 599	5 332	5 309	23	1 091
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	67 095	53 233	44 799	8 434	5 697
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	50 329	39 768	36 075	3 693	4 602
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 832	2 986	2 488	498	613
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstlerische Berufe	2 643	1 558	940	618	363
Gesundheitsdienstberufe	27 631	22 601	19 390	3 211	2 891
darunter Ärzte, Apotheker	3 238	3 112	222	2 890	21
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	23 152	19 278	11 868	7 410	2 546
darunter sozialpflegerische Berufe	15 482	12 996	10 408	2 588	1 722
Lehrer	5 520	4 429	1 011	3 418	643
allgemeine Dienstleistungsberufe	18 937	6 129	6 034	95	5 483
darunter Reinigungsberufe	10 300	2 418	2 409	9	3 416
Zusammen	206 285	147 410	125 152	22 258	26 926
Sonstige Arbeitskräfte	4 540	1 294	.	.	2 374
Insgesamt ²⁾	332 354	227 479	198 181	29 298	52 755

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "ohne Berufsangabe" und keine Zuordnung möglich.

**10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.09.2010 nach beruflicher Gliederung,
Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie
nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³⁾
							Beschäftigte	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 384	2 419	965	3 055	329	496	3 223	160
Bergleute, Mineralgewinner	1 385	1 379	6	1 381	4	3	1 310	75
Fertigungsberufe								
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	396	349	47	381	15	45	376	20
Keramiker, Glasmacher	861	730	131	833	28	5	728	133
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 033	2 559	1 474	3 614	419	59	3 767	265
darunter Chemiearbeiter	2 669	1 551	1 118	2 285	384	23	2 517	152
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	975	676	299	899	76	108	954	21
darunter Drucker	774	553	221	708	66	98	766	8
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	440	412	28	432	8	3	416	24
Metallerzeuger, -bearbeiter	10 839	10 394	445	10 501	338	483	9 923	916
darunter Metallverformer (spanend)	4 072	3 966	106	3 991	81	369	3 871	201
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	21 457	20 515	942	20 858	599	3 265	20 661	789
darunter Schlosser	9 035	8 901	134	8 799	236	1 102	8 668	365
Mechaniker	5 502	5 358	144	5 357	145	1 085	5 284	215
Elektriker	8 479	8 133	346	8 799	236	1 226	8 264	214
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	9 929	8 176	1 753	5 357	145	38	9 238	690
Textil- und Bekleidungsberufe	347	94	253	283	64	11	317	30
darunter Textilverarbeiter	286	39	247	227	59	9	263	23
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	225	144	81	211	14	27	211	14
Ernährungsberufe	7 866	4 358	3 508	6 171	1 695	668	6 660	1 200
darunter Speisenbereiter	4 688	1 964	2 724	3 169	1 519	322	3 800	883
Bauberufe	7 920	7 831	89	7 707	213	595	7 159	757
darunter Maurer, Betonbauer	1 985	1 978	7	1 951	34	206	1 745	240
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 939	1 879	60	1 897	42	204	1 715	224
Tischler, Modellbauer	1 779	1 710	69	1 739	40	331	1 725	54
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 776	2 560	216	2 696	80	590	2 593	183
Warenprüfer, Versandfertigmacher	4 513	3 243	1 270	3 916	597	22	4 220	291
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	10 688	8 209	2 479	9 999	689	29	9 073	1 608
Maschinisten und zugehörige Berufe	2 876	2 851	25	2 741	135	19	2 733	141
Zusammen	98 338	84 823	13 515	92 482	5 856	7 728	90 733	7 574
Technische Berufe								
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 416	5 741	675	6 186	230	55	6 197	217
darunter Ingenieure	6 060	5 475	585	5 863	197	55	5 857	201
Techniker, technische Sonderfachkräfte	11 984	10 118	1 866	11 359	625	459	11 742	241
darunter Techniker	8 943	8 301	642	8 576	367	132	8 760	182
Zusammen	18 400	15 859	2 541	17 545	855	514	17 939	458

**Noch: 10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.09.2010 nach beruflicher Gliederung,
Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie
nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³⁾
							Beschäftigte	
Dienstleistungsberufe								
Warenkaufleute	26 510	8 616	17 894	18 242	8 268	2 489	25 392	1 110
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank-, Versicherungskaufleute	13 540	6 261	7 279	11 298	2 242	1 125	13 192	348
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landverkehrs	21 945	18 098	3 847	18 915	3 030	364	20 706	1 235
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	67 095	25 215	41 880	53 092	14 003	3 243	65 566	1 520
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 832	3 755	1 077	4 134	698	76	4 640	191
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstlerische Berufe	2 643	1 389	1 254	2 087	556	160	2 456	184
Gesundheitsdienstberufe darunter Ärzte, Apotheker	27 631	4 915	22 716	19 772	7 859	2 364	26 775	847
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe darunter sozialpflegerische Berufe Lehrer	23 152	6 595	16 557	14 243	8 909	835	22 186	951
allgemeine Dienstleistungsberufe darunter Reinigungsberufe	18 937	3 693	15 244	10 139	8 798	1 269	16 739	2 185
Zusammen	206 285	78 537	127 748	151 922	54 363	11 925	197 652	8 571
Sonstige Arbeitskräfte	4 540	3 005	1 535	4 135	273	2 318	4 359	178
Insgesamt ⁴⁾	332 354	186 033	146 321	270 536	61 683	22 987	315 236	17 018

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe.

**11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.09.2010
nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden**

Schl.-Nr. ¹⁾	Regionalverband/Landkreis Land	Ins- gesamt ²⁾	Darunter					Darunter (von Spalte Ins- gesamt) Auszubildende
			mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne ab- geschlos- sene Berufs- ausbildung		
			zu- sammen	davon mit Abschluss an einer				
		Berufs- fach-/ Fach- schule		Fachhoch- schule	wissen- schaftlichen Hochschule, Universität			
insgesamt								
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	103 635	68 855	57 192	3 577	8 086	16 639	6 946
10 0 42	Merzig-Wadern	32 487	22 296	20 288	942	1 066	5 424	2 585
10 0 43	Neunkirchen	45 762	31 505	28 291	1 458	1 756	7 191	3 335
10 0 44	Saarlouis	68 369	45 566	40 863	2 112	2 591	10 818	4 897
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	50 951	36 119	30 843	1 929	3 347	8 344	3 253
10 0 46	St. Wendel	31 150	23 138	20 704	1 153	1 281	4 339	1 971
10	Saarland	332 354	227 479	198 181	11 171	18 127	52 755	22 987
darunter weiblich								
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	46 479	31 268	26 587	1 341	3 340	7 109	3 142
10 0 42	Merzig-Wadern	14 673	10 050	9 328	299	423	2 532	1 145
10 0 43	Neunkirchen	20 083	13 885	12 725	511	649	3 117	1 491
10 0 44	Saarlouis	28 737	19 563	17 970	672	921	4 711	2 151
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	22 696	15 807	13 917	618	1 272	3 915	1 390
10 0 46	St. Wendel	13 653	9 984	9 128	388	468	1 988	820
10	Saarland	146 321	100 557	89 655	3 829	7 073	23 372	10 139

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

**12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.09.2010
nach Altersklassen**

Regionalverband/ Landkreis Land	Ins- ge- samt ¹⁾	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
insgesamt												
Regionalverband Saarbrücken	103 635	3 622	9 216	11 201	10 524	10 203	14 283	15 725	13 481	10 176	4 571	633
Merzig-Wadern	32 487	1 425	3 078	3 086	2 782	3 196	4 460	5 080	4 453	3 467	1 294	166
Neunkirchen	45 762	1 708	4 232	4 435	4 176	4 451	6 650	7 621	6 172	4 308	1 827	182
Saarlouis	68 369	2 804	6 489	6 795	6 458	6 527	9 266	10 821	9 191	7 023	2 702	293
Saarpfalz-Kreis	50 951	1 652	4 093	4 854	4 829	4 874	7 342	8 252	7 217	5 261	2 341	236
St. Wendel	31 150	1 078	2 619	2 917	2 869	3 120	4 522	5 230	4 289	3 168	1 199	139
Saarland	332 354	12 289	29 727	33 288	31 638	32 371	46 523	52 729	44 803	33 403	13 934	1 649
darunter weiblich												
Regionalverband Saarbrücken	46 479	1 582	4 398	5 215	4 636	4 289	6 313	7 085	6 264	4 656	1 821	220
Merzig-Wadern	14 673	560	1 511	1 506	1 266	1 468	2 055	2 371	1 977	1 408	486	65
Neunkirchen	20 083	734	2 029	1 997	1 816	1 933	2 926	3 313	2 818	1 806	656	55
Saarlouis	28 737	1 131	3 047	3 002	2 709	2 772	3 939	4 573	3 978	2 610	880	96
Saarpfalz-Kreis	22 696	688	1 898	2 174	2 141	2 101	3 291	3 841	3 283	2 292	909	78
St. Wendel	13 653	432	1 223	1 365	1 298	1 371	1 991	2 312	1 876	1 326	415	44
Saarland	146 321	5 127	14 106	15 259	13 866	13 934	20 515	23 495	20 196	14 098	5 167	558

1) einschl. Fälle "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".